

Höhlenabenteurer im Val-de-Traves



Môtiers NE > Môtiers NE

	Môtiers NE	0 h 00 min			
	Le Stand	0 h 20 min	0:20		
	Côte Bruette	0 h 35 min	0:15		
	Grotte de Môtiers	0 h 50 min	0:15		
	Le Stand	1 h 00 min	0:10		
	Môtiers NE	1 h 15 min	0:15		

Escursione

	T1
	Facile
	1 h 15 min
	4,3 km
	145 m
	145 m
	aprile - ottobre
	241T Val de Travers
	Adatto alle famiglie

Môtiers NE

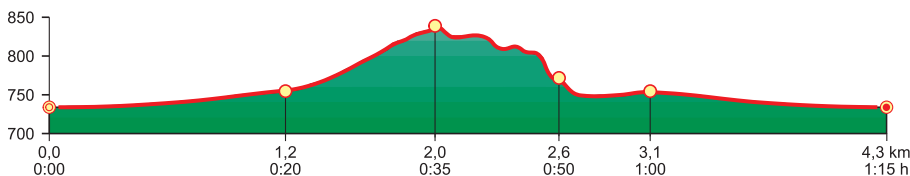
Le Stand

Côte Bruette

Le Stand

Môtiers NE

Grotte de Môtiers





Dunkles Loch beim Wasserfall

Man könnte meinen, dass es doch etwas viel Aufwand ist, für eine fünfviertelstündige Wanderung extra ins Val-de-Traves zu reisen. Doch an einem sommerlich-heissen Tag ist die Rundwanderung zur Cascade de Môtiers die ideale Kombination zwischen Spazieren im Wald und dem Abenteuer in der Kühle der Höhle, ergänzt von einem trotz Wassermangels idyllischen Wasserfalls.

Couvet wirbt mit seinen Absinthbrennereien, was die Kinder aber weniger interessiert. Ausserhalb des Dorfes führt eine Allee in den Wald, auf einem Naturweg geht es aufwärts. Bald kommt eine liebeliche Lichtung, und auch die Cascade de Môtiers ist nicht mehr weit. Von einem Brücklein kann man den Wasserfall runterblicken. Und nach einem Zickzackweg ist man an dessen unterem Ende. Dort steht auch ein grosser, mit Moos überwachsener Felsen – er erinnert an Jean-Jacques Rousseau, der von 1762 bis 1765 in Môtiers im Exil weilte. Hinter dem Stein beginnt die Grotte de Môtiers. Je nach Jahreszeit ist sie trocken oder fassbar erreichbar, sonst durch knöcheltiefes Wasser. Einem an der Wand montierten Seil entlang klettert man in der Höhle aufwärts, bald ist eine Ta-

schenlampe unabdingbar. Denn es geht wieder hinunter, das Licht des Eingangs verschwindet. Es ist stockdunkel und mucksmäuschen still. Ein feuchter Luftzug ist spürbar, die Fledermäuse, die hier wohnen, sind nur zu vermuten.

Wieder draussen, wandert man dem Flüsschen entlang weiter. Immer wieder verschwindet das Wasser unvermittelt, taucht irgendwo später wieder auf. Der wasserdurchlässige Karst spielt sein Spiel. Farn und Moos leuchten im Wald. Und bald erreicht man einen kleineren, aber nicht minder idyllischen Wasserfall. Hier lässt sich verweilen und spielen. Zeit hat man ja, und der Weg nach Môtiers ist nicht mehr weit.

Rémy Kappeler, 2019

INFO

Erreichbar ist Môtiers mit dem Zug über Neuenburg.



In die Höhle muss man durchs Wasser. Links der Rousseaustein. Bilder: Rémy Kappeler



Die Cascade de Môtiers.

